



Medienmitteilung

Schritte zur Weiterentwicklung des Sonderstatuts und der kantonalen Zweisprachigkeit

BDP begrüsst den erweiterten Handlungsspielraum

Im Grundsatz begrüsst die BDP Kanton Bern die vom Regierungsrat vorgeschlagenen Schritte zur Weiterentwicklung des Sonderstatuts und der kantonalen Zweisprachigkeit. Die Erweiterung des Perimeters des Rates für französischsprachige Angelegenheiten des zweisprachigen Amtsbezirks Biel (RFB) macht die BDP von der Unterstützung der betroffenen Gemeinden abhängig.

Die BDP Kanton Bern begrüsst das vom Regierungsrat heute vorgeschlagene Vorgehen zur Weiterentwicklung des Sonderstatuts und der kantonalen Zweisprachigkeit. Denn der Dialog zwischen den Sprachregionen und die Förderung der Zweisprachigkeit erachtet die BDP Kanton Bern für den Zusammenhalt des Kantons Bern als wichtig.

Die Erweiterung des Perimeters des Rates für französischsprachige Angelegenheiten des zweisprachigen Amtsbezirks Biel (RFB) macht die BDP zum heutigen Zeitpunkt von der Unterstützung der betroffenen Gemeinden abhängig. Eine abschliessende Beurteilung folgt aber erst nach Vorliegen des angekündigten Berichtes des Regierungsrates.

Die BDP Kanton Bern erwartet vom Regierungsrat, dass die vorgeschlagenen Massnahmen kostenneutral umgesetzt werden und dass diese nicht zu einer Aufstockung des Personalbestandes führen.

Auskunft:

Virginie Heyer, Vize-Parteipräsidentin, 079 458 71 53

Heinz Siegenthaler, Parteipräsident, 079 813 24 34

Bern, 20 Februar 2015